

So wird im Jahr 2004 das Forum auf den Säulen **Jugend im Aufbruch, Kirchenkreis Duisburg-Nord** und **Gemeinden im Duisburger Norden** in eine Rechtsform gebracht, die die Umsetzung des Konzeptes ermöglicht. Das Forum wird künftig Mitarbeiter für die Jugendarbeit beschäftigen, die an unterschiedlichen Orten im Duisburger Norden verschiedene Formen der Jugendarbeit anbieten und durchführen werden. Ein wichtiger Baustein dieser Jugendarbeit wird die mobile Form sein, die mit unserem Jugendmobil umgesetzt werden kann.

Die Synode des Kirchenkreises Duisburg-Nord hat u.a. beschlossen, dass dem Jugendforum die für die Jugendarbeit zweckgebundenen Rücklagen des Kirchenkreises zur Verfügung gestellt werden, so dass eine schnelle Umsetzung der Idee zu realisieren ist.

### **Und was es sonst noch gab...**

Auch im Jahr 2003 informierten wir Mitglieder und an der Vereinsarbeit interessierte Menschen regelmäßig, denn Transparenz ist uns wichtig.

Neben dem **Oster- und Weihnachtsgruß** gab es auch im vergangenen Jahr einen **Jahresbericht**. Wer Interesse an den vergangenen Berichten hat, kann sich gerne an den Vorstand wenden oder sich ausführlich in der eingerichteten Homepage des Vereins unter [www.jugend-im-aufbruch.de](http://www.jugend-im-aufbruch.de) informieren.

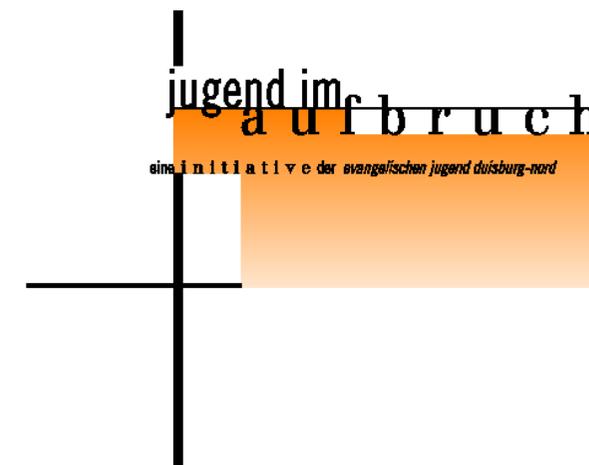
Die Kooperation mit dem **Rotary Club Alte Abtei e.V.**, der **Duisburger Verkehrsgesellschaft AG** und den übrigen bisher schon genannten Partnern verlief auch 2003 weiterhin erfreulich.

**An dieser Stelle sei den genannten Personen und Unternehmen noch einmal unser besonderer Dank ausgesprochen.**

Abschließend blicken wir auf ein Jahr zurück, in dem vieles Mögliche geleistet wurde und Unmögliches sich gedanklich entwickeln konnte. Wir werden weiter daran arbeiten, Jugendlichen in unserer Region gute Angebote machen zu können und das Unmögliche umzusetzen.

**Vielen Dank allen, die uns bis hierher begleitet und mit Zeit, Geld und Engagement unterstützt haben.**

"Beginne damit das Nötige zu tun....."



Jahresbericht  
des Vereins

**Jugend im  
Aufbruch**

2003

"Beginne damit, das Nötige zu tun.  
Dann tue das Mögliche und plötzlich  
tust du das Unmögliche."

Franz von Assisi

Seit fast sechs Jahren engagiert sich der Verein Jugend im Aufbruch für Jugendliche im Raum des Duisburger Nordens.

Wir haben damit begonnen, das Nötige zu tun, als strukturelle Rahmenbedingungen in der Jugendarbeit sich so verschlechterten, dass eine negative Entwicklung für die Jugendlichen in unserer Region zu erwarten war.

In den letzten sechs Jahren haben wir dann das Mögliche getan, um **alternative Konzepte von Jugendarbeit und deren Finanzierung** in Duisburg-Nord umzusetzen. Nun sind wir an der Entwicklung einer Idee, die vielen erst einmal unmöglich erschien.

Wir, das sind Frauen und Männer aus unterschiedlichen Lebens- und Berufswelten, unterschiedlichen Alters, aus verschiedenen Gremien und Gemeinden des Kirchenkreises Duisburg-Nord, die das Engagement in der Jugendarbeit verbindet.

Im Jahr 2003 zählte der Verein **25 Mitglieder**. Die Zahl der **Spenderinnen und Spender** hat sich konstant gehalten. Die Zahl der **Dauerspenderinnen und Dauerspender** hat sich auf **5** reduziert.

Engagierte Menschen, die mit uns die Vision einer Gesellschaft, in der Menschen füreinander da sind und Jugend sich gut entwickeln kann, teilen.

### **Vielen Dank Ihnen allen!**

In der **Vereinsarbeit** wurden 2003 neben den laufenden Aktivitäten **zwei Schwerpunkte** gesetzt. Im Vordergrund standen die Fortführung unseres Vereinsprojektes "Jugendmobil im Duisburger Norden" und die Entwicklung des Forums ev. Jugendarbeit Duisburg Nord.

Vorstand und Beirat tagten im Jahr 2003 neun Mal. Dazu wurde im Oktober im Rahmen eines Klausurtages ausführlich über die Perspektive des Vereins reflektiert.

Im Arbeitskreis Forum ev. Jugendarbeit Duisburg Nord fanden insgesamt 17 Zusammenkünfte statt.

### **Vereinsprojekt "Jugendmobil im Duisburger Norden"**

Im Jahr 2003 konnten weitere Arbeiten an unserem Jugendmobil durchgeführt werden. So ist die gesamte Elektronik nun installiert. An dieser Stelle danken wir der **Ausbildungsabteilung der Thyssen Krupp Stahl AG** ganz herzlich, die diese umfangreichen Arbeiten mit ihren Auszubildenden durchführte.

Außerdem wurden fünf Scheiben im Bus ausgetauscht, so dass nun eine gute Isolierung und Klimatisierung des Busses gewährleistet ist.

In Kooperation mit dem **Verein für ev. Jugendsozialarbeit** und der **Firma Pieper** in Gladbeck wurde die Inneneinrichtung zu 80 % fertiggestellt, so dass wir nun mit der konkreten Einrichtung des Busses und der Ausstattung mit pädagogischem Material beginnen können und dabei auf **ihre Hilfe** zählen.

Und auch äußerlich hat sich unser Bus verändert. Nach der Außenlackierung erstrahlt unser Mobil nun in den Vereinsfarben weiß und orange.

Bilder von unserem Bus können sie auf der Homepage des Vereins im Internet unter [www.jugend-im-aufbruch](http://www.jugend-im-aufbruch) anschauen.

### **Forum ev. Jugendarbeit Duisburg Nord**

Die im letzten Jahresbericht erwähnten Gespräche zur Realisierung der personellen Besetzung des Busses wurden mit dem Kirchenkreis Duisburg-Nord weitergeführt. In zahlreichen Arbeitstreffen konnten wir ein Konzept von gemeinsamer Jugendarbeit im Duisburger Norden entwickeln und vorstellen, das seinesgleichen sucht. Das Konzept wurde auf der Synode des Kirchenkreises im November 2003 vorgestellt. Die Vertreterinnen und Vertreter der Synode stimmten den Anträgen zur weiteren Arbeit zu.